

Intensivschwimmkurse



Grundschüler aus Blankenhagen überwinden ihre Ängste, erleben spielerisch Spaß im Wasser und lernen unter intensiver Anleitung Schwimmen. Das sind die Ziele der „Intensivschwimmkurse“ der Grundschule Blankenhagen und des Gütersloher Schwimmvereins. Seit 2014 macht das die Bürgerstiftung Gütersloh möglich.

Was sind die Beweggründe für das Projekt?

Laut einer Studie können fast 30 Prozent aller Fünftklässler in NRW nicht schwimmen. Zum Vergleich, in den 70er Jahren hatten mehr als 80 Prozent nach der Grundschule ihren Freischwimmer. Dies liegt u. a. daran, dass Eltern nicht mit ihren Kindern schwimmen gehen. Auch in der Grundschule Blankenhagen hat sich gezeigt, dass die Zeit im Regelschwimmunterricht nicht für alle Kinder ausreicht, um sicher schwimmen zu lernen.

Was sind die Ziele des Projekts?

Die Grundschule Blankenhagen bietet gemeinsam mit dem Gütersloher Schwimmverein in den Oster- und Herbstferien an fünf aufeinander folgenden Tagen Intensivschwimmkurse an für Kinder aus der vierten und dritten Klasse. Dies stellt eine Ergänzung zum Regelschwimmunterricht dar. Erfahrungsgemäß erhält die Hälfte der Teilnehmer am Ende des Kurses das Seepferdchen-Abzeichen. Jedes einzelne Kind, das durch Intensivschwimmkurse das Schwimmen gelernt hat, ist nicht mehr in

der Gefahr zu ertrinken. Jedes Kind kann sich selbst in Schwimmbädern oder am Meer aufhalten.

Wer nimmt teil?

Teilnehmen können Kinder der dritten und vierten Klassen aus der Grundschule Blankenhagen. Die Selbst-beteiligung für die Eltern beträgt 10 Euro.

Wer sind die Partner?

Projektpartner sind neben der Bürgerstiftung Gütersloh die Grundschule Blankenhagen und der Gütersloher Schwimmverein sowie die Stadtwerke Gütersloh.

Wie sieht die Förderung aus?

Die Bürgerstiftung fördert das Projekt jährlich mit 770 Euro für drei Jahre.

Ansprechpartner:

Nina Spallek, Geschäftsführerin der Bürgerstiftung